



Indienfreunde

Liebe Indienfreunde,

Ellikon im Dezember 2023

Die Adventszeit erinnert mich an ein Lied in Anlehnung an Psalm 24, welches es in verschiedenen Versionen gibt, und wir damals in Hyderabad mit unserem Chor gesungen haben, in Deutsch.

«Tut euch weit auf, ihr mächtigen Tore, gebt den Weg frei, ihr uralten Pforten, damit der König der Herrlichkeit einziehen kann. Wer ist dieser König der Herrlichkeit? Es ist der HERR, stark und mächtig, der HERR, mächtig im Kampf. Tut euch weit auf, ihr mächtigen Tore, gebt den Weg frei, ihr uralten Pforten, damit der König der Herrlichkeit einziehen kann.» Aus Psalm 24

Den Weg frei machen, resp. den Stab an die nächste Generation weitergeben, kommt in diesem Bild, aufgenommen an einer Konferenz in Hyderabad aus dem Jahr 2003, sehr gut zum Ausdruck. Zwanzig Jahre sind verflossen seither und das Hauptanliegen des Evangeliums, Herzen zu erreichen/verändern und «Tore zu öffnen», ist ungebrochen!



In diesem Jahr sind die letzten zwei der einheimischen und damals verantwortlichen Brüder aus der «Anfangszeit» von und mit dem Pionier R.N. Israel u.a. verstorben. So leider auch der Vater von unserem Leiter vor Ort, Shalem Raju. Vater Ruben war ihm all die Jahre eine grosse Stütze. Jetzt ruht die Verantwortung für die lokale und angegliederten Gemeinden auf Shalem's Schultern.

Er bedankt sich in seinem «Year-end-report» bei Vorstand und Sponsoren ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit im 2023. Sein Dank gilt auch im Namen der Witwen, die wir seit Jahren unterstützen (tägliche Mahlzeiten; oder jetzt zur Weihnachtszeit erhalten 145 von ihnen einen Sari). Er betreut kompetent und zuverlässig die 76 Studenten im Schuljahr 2023/2024.

Eine Info zur vergangenen Vereinsversammlung vom Oktober: Wir haben beschlossen, dass künftig keine Mitglieder-Beträge mehr erhoben werden. Selbstverständlich freuen wir uns aber, wenn vom beigelegten Einzahlungsschein kräftig Gebrauch gemacht wird.

In diesem Jahr durften wir Spenden im Wert von CHF 15800 nach Indien weiterleiten.

Kürzlich hatten wir Starlin, einen indischen Arzt bei uns zu Besuch, welchen wir von der Gemeinde in Hyderabad her gut kennen. Er arbeitet nun in einem grossen Missionsspital im Dschungel von Assam (Nordost-Indien). Er kam in die Schweiz um bei der WHO in Genf einen wissenschaftlichen Bericht zu präsentieren! Interessante Gespräche waren da angesagt (inkl. begründeter Kritik an WHO, Gates-Foundation...).

Wir freuen uns, dass Ines und ich in der zweiten Februarhälfte 2024 Indien und die Freunde dort endlich wieder einmal besuchen können.

Ich danke Euch allen, auch im Namen des Vorstands, für Gaben sowie Gebete und wünsche Frohe Weihnachten und ein gesegnetes Neues Jahr!

Joe Koster

www.indienfreunde.ch

Verein Indienfreunde, Ellikon a. Rhein, IBAN CH86 0483 5011 6620 0100 2